



Legende:

-  maschinelle Aufweitung mit dynamischer Uferstruktur
-  bestehende Gewässer (zum Teil nicht ständig benetzt)
-  bestehenden Forstweg adaptieren
-  Staatsgrenze
-  43,0 Flusskilometer Salzach



Abschlussbauwerk/Steinreservoir  
Länge 120 m, Breite 12 m; V = 3.850 m<sup>3</sup>  
(siehe Querschnitt Anlage 2.4.1)

Ausbau des vorhandenen Forstweges als  
neuen Uferbzw. Radweg als Ersatz  
für denrückgebauten Treppelweg.

Vollständiger Rückbau der Ufersicherung,  
Initiale Aufweitung mit Rückbau des Treppelweges  
und Herstellung ufernaher, dynamischer Uferstrukturen  
aus dem Material der initialen Aufweitung.  
(siehe Regelquerschnitte in Anlage 2.4)  
Die Darstellung entspricht der maximalen initialen  
Aufweitung.

Index	Änderungen	geänd. am	Name	gepr. am	Name
Projekt: Sanierung Untere Salzach Tittmoninger Becken und Nonnreiter Enge No-Regret-Maßnahmen Maßnahmenbereich Fkm 41,5 bis Fkm 44,8			Anlage: 2.2		
Maßstab: 1: 5.000			Planinhalt: Lageplan Maßnahmen		
		entw.	07.05.19	Dehnz	
		gez.	12.05.19	Dehnz	
		gepr.	14.05.19	Dehnz	
Projekträger: Freistaat Bayern vertreten durch das Wasserverschaffungsamt Traunstein		Planungsgemeinschaft: Mensch und Natur II alzach im leichgewicht		Planverfasser: SKI SKI GmbH+Co.KG Lessingstraße 9 80336 München www.ski-ing.de	
(Datum)	(Unterschrift)	(Datum)	(Unterschrift)	(Datum)	(Unterschrift)